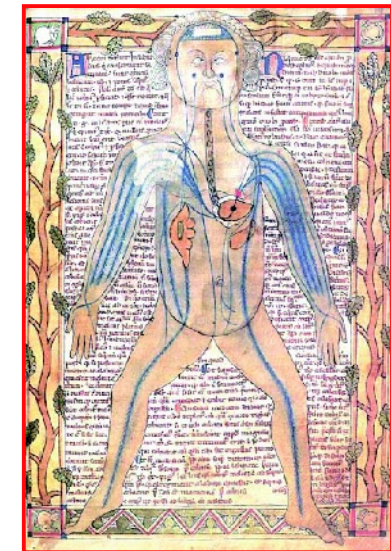
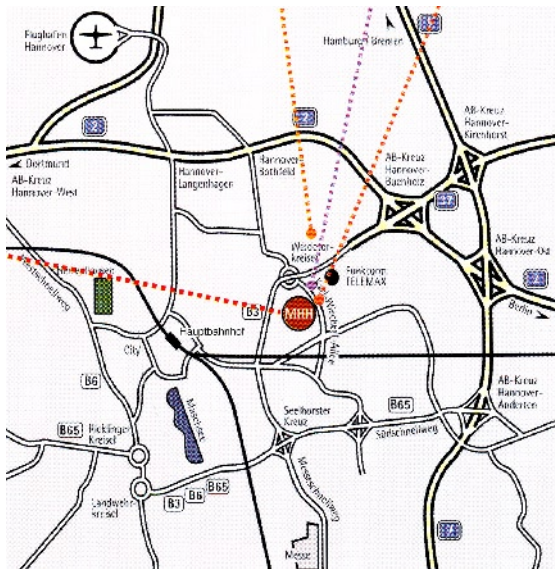


Mit dem Auto : Am einfachsten erreichen Sie uns über den Messeschnellweg (A 37). Von Süden auf der A7 kommend wählen Sie die Abfahrt 60 (Dreieck Hannover-Süd) in Richtung Hannover. Von Westen oder Osten auf der A2 kommend wählen Sie die Abfahrt 47 (Kreuz Hann.-Buchholz) in Richtung Hannover. Von Norden auf der A7 wählen Sie die Abfahrt 56 (Kreuz Hann. Kirchhorst) in Richtung Hannover. Auf dem Messeschnellweg wählen Sie die Ausfahrt Medizinische Hochschule. Zur Orientierung: Die MHH ist nur etwa 500m vom Fernsehturm Telemax entfernt, den Sie schon von weitem sehen können. Verlassen Sie die Ausfahrt über den Weidetorkreisel in Richtung Karl-Wiechert-Allee. Auf der Karl-Wiechert-Allee biegen Sie an der dritten Ampel rechts auf das Gelände der MHH ein. Parken ist gebührenpflichtig.

Mit der Bahn : Die Züge der Deutschen Bahn halten am Hauptbahnhof in Hannovers City. Ein kurzer Fußweg (ca. 5 Minuten) in Richtung Innenstadt bringt sie zur Haltestelle Kröpcke. Dort nehmen Sie die Stadtbahn Linie 4 in Richtung Roderbruch. In etwa 18 Minuten erreichen Sie die Haltestelle Medizinische Hochschule. Nachdem Sie die Schienen überquert haben, befinden Sie sich vor dem Hauptgebäude der MHH. Dort befindet sich auch der Pförtner, der Ihnen gerne weiterhilft.

Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen

6. Interdisziplinärer Workshop



Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer beantragt.

Mit freundlicher Unterstützung von:



16:00 h
17. Februar 2010
MHH, Hörsaal N

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

wir möchten Sie ganz herzlich zum 6. Interdisziplinären Workshop an der Medizinischen Hochschule in Hannover einladen.

Der Diabetes mellitus ist eine Erkrankung, die in unserem Alltag immer mehr Raum einnimmt. Herr Dr. Terkamp wird aus seiner langjährigen diabetologischen Tätigkeit einen Überblick der Behandlungsindikation und -optionen vermitteln sowie auf neue diagnostische Empfehlungen eingehen. Ein im ambulanten Routine-Laborscreening nur „leicht“ erhöhtes Kreatinin kann bereits eine präterminale Niereninsuffizienz bedeuten. Herr Dr. Hafer wird verdeutlichen, bei welchen Patienten das Kreatinin zur Beurteilung der Nierenfunktion nicht geeignet ist, welche diagnostischen Alternativen bestehen und welche Medikamente zwingend einer Dosisanpassung bedürfen. Leider sind der Diabetes mellitus und die arterielle Hypertonie inzwischen die häufigsten Erkrankungen, die zum terminalen Nierenversagen führen. Für betroffene Patienten kann die Peritonealdialyse eine echte Behandlungsalternative zur Hämodialyse mit guter Verträglichkeit sein. Herr Dr. Köhnlein wird über den Umgang mit der chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung referieren. Dabei sollen alte therapeutische Zöpfe abgeschnitten und neue medikamentöse Optionen aufgezeigt werden. Beim Hypertoniker spielt der Salz- und Wasserhaushalt eine große Rolle. Innerhalb der letzten Monate haben sich hoch interessante Entwicklungen ergeben, die wir mit Ihnen diskutieren wollen.

Wir hoffen, Sie im Februar begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus Hiß
Hermann Haller

6. Interdisziplinärer Workshop

17. Februar 2010, MHH, Hörsaal N

Moderation: Prof. Dr. Hermann Haller, Dr. Marcus Hiß

16:00 h **Welche Hyperglykämie kann toleriert, welche muss therapiert werden? Sinnvoller Einsatz der antidiabetischen Therapie**

Dr. Christoph Terkamp
MHH, Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Endokrinologie

16:35 h **Bestimmung der Nierenfunktion in der ambulanten Routine**

Dr. Carsten Hafer
MHH, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen

17:10 h **Diabetes und Hypertonie in der Peritonealdialyse**

Dr. Marcus Hiß
MHH, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen

17:35 h **Kaffeepause**

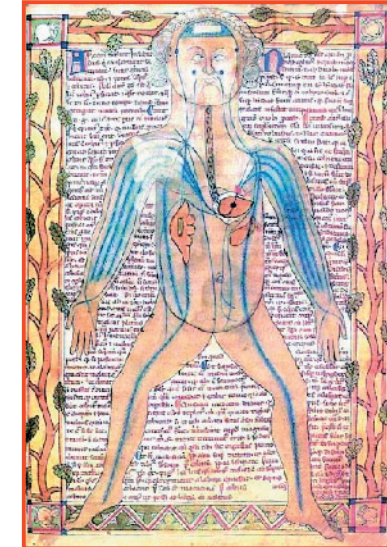
17:50 h **Aktuelle Therapiestrategien bei COPD**

Dr. Thomas Köhnlein
MHH, Klinik für Pneumologie

18:25 h **Das Salz in der Suppe des Hypertonikers. Natriumaufnahme, -speicher, -elimination und Einsatz der diuretischen Therapie**

Prof. Dr. Hermann Haller
MHH, Klinik für Nieren- und Hochdruckerkrankungen

ab 19:00 h **Imbiss**



Anmeldung bitte über:

www.medwissgmbh.com

Organisation :

